

DATENBLATT

Wood Mastic B2 Pulverspachtel

Eine sehr gute Holzspachtel für innengebrauch. Ganz einfach nur mit Wasser mischen. Ihre Stärke und vorteilhafter Nichtschrumpfen (auch Löcher bis 15mm tief) bedeutet, dass immer mehr Kunden diese Spachtel verwendet, weil sie die Arbeit nur einmal machen müssen.

FORM

- * Pulver; Wasser auf löslich.
- * Naturprodukt aus mineralischen Komponenten.

FYSISCHE SPEZIFIKATIONE

- * Farbe 8 Standard Farben
- * Dichte 2,4g/cm³
- * Feuchte 2%
- * Verlust beim Brand 1000° 37,9%
- * PH Wert; aufgelöst 7 + 0,5
- * Viskosität Mit 34% Wasser 380.000cps bei 20°C (Brookfield RVF 100).
- * Empfohlene Auflösung 3–3½ Teile Pulver zu 1 Teil Wasser.



VERWENDUNG

- * Pulver mit kaltem Wasser mischen.
- * Die Mischung ist sofort anwendbar. Arbeitszeit ungefähr 30-40 Minuten.
- * Schleiftrocken ca. 2-3 Stunden.
- * Werkzeug mit Wasser reinigen.

BEMERK!

- * Kein Schutz oder Ventilation notwendig bei Verwendung von Wood Mastic.
- * Wood Mastic sinkt und berstet nicht während Trocknen.
- * In einigen Fällen wird Wood Mastic auf 2-K Lacken reagieren.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß die Richtlinie 1999/45/EG, samt Verordnungen 1272/2008 und 1907/2006 (REACH).

Ausarbeitet: August 2012

1. IDENTIFIKATION DES MATERIALS UND DER LIEFERANTEN

Produktname: Wood Mastic B2

Verwendung: Ausfüllung/Reparation von Rissen und Spalten im Holz, wie Kiefer, Fichte u.ä.

Verpackung: 5kg und 30kg Eimer, 100g Tüten

Lieferant: BØGH CONSULT DENMARK A/S
Charles Lindberghs Vej 6
9430 Vadum, Dänemark
Tel: +45-9827 1919
Mail: bcd@mail.tele.dk
Kontaktperson: Susanne Bøgh

2. GEFÄHRIDENTIFIKATION

Gefahr: Keine bei normaler Verwendung.

Gesundheitsbelästigung: In trockener Form kommen nicht-giftige Staub-unannehmlichkeiten vor. Keine besondere Einflüsse bei konzentrierten Mengen; ähnlich andere Pulverprodukte.

Keine Schadenwirkung auf der Haut. Schwache Austrocknung der Haut ist möglich.

3. ZUSAMMENSETZUNG/INHALTSSTOFFE

Pulver aus 96% mineralischen Komponenten. Kein Vorkommen von freier Kieselsäure.

Gefährliche Komponente:
Dieses Produkt enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe dieser Kategorie.

4. ERST HILFE MASSNAHMEN

Einatmung: Bei Unwohlsein in der frischen Luft gehen; Arzt eventuell besuchen.

Hautkontakt: Mit Wasser und mildem Seife reinigen.

Augenkontakt: Mit reichlichem Wasser rinsen. Augenarzt besuchen wenn die Irritation fortsetzt.

Einnahme: Person nicht zu Erbrechen zwingen. Wasser trinken. Eventuell Arzt besuchen.

5. FEUERBEKÄMPFUNG

NICHT VERBRENNBAR – NICHT EXPLOSIONSGEFÄHRLICH

Löschmittel: Alle sind verwendbar.

Schutzanzug: Nicht notwendig. Keine Gefahr bei Feuer.

6. MASSNAHMEN GEGEN ERGUSS BEIM UNFALL

Personenschutz:	Nur Staubbelastungen; eventuell Staubmaske verwenden. Ventilation sichern. Handschuhe und Schutzbrille tragen. Erguss stoppen. Beschädigter Verpackung ersetzen.
Entfernung	Bei Verlust am Arbeitsplatz mit Schaufel, Besen oder Staubsauger entfernen. In Eimern sammeln. Arbeitsgebiet mit Wasser reinigen. Entfernung des Restproduktes gemäß Richtlinien den lokalen Behörden. Verschaffung: Bei Verbrennung an einer rechtmäßigen Verbrennungsanstalt.
Umweltschutz:	Bei großem Verlust – das Produkt einsammeln. Nicht in Ablauf oder Abzugskanal leiten.

7. GEWERBE UND LAGERUNG

Gewerbe:	Kein besonderes technisches Rüstzeug notwendig.
Aufbewahrung:	Staubunannehmlichkeiten vermeiden. Das Produkt in der originalen geschlossenen Verpackung kalt aufbewahren. Aufbewahrungszeit 2 Jahre.
Verpackung:	Polyethylen oder rostfreier Stahl wird empfohlen.

8. BELICHTUNGSKONTROLLE/PERSÖNLICHE SCHUTZMITTEL

Grenzwerte:	Mineralischer Staub, Inhalation, Atem	5mg/m ³ Ref AT
	Mineralischer Staub, Inhalation	10mg/m ³ Ref AT
Generell:	Effektive Ventilation sichern. Belichtungsgrenze einzuhalten und Inhalation von Staub minimieren.	



Personenschutz:	Staubmaske (Typ 2) jedes Mal tragen, wenn der Grenzwert für Staub überschritten wird, um Unannehmlichkeiten zu vermeiden.
Handschutz:	Eventuell Handschuhe. (EN374)
Augenschutz:	Schutzbrillen/Gesicht Schirm anwenden um Spritze/Staub in den Augen zu vermeiden. (EN166) Leichter Zugang zu Augenspülwasser.
Hautschutz:	Nicht relevant.
Hygiene:	Haut bei Pausen/Arbeitsschluss gründlich mit Wasser und milder Seife reinigen.

9. FYSISCH-CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Pulver.
Geruch:	Schwach Zitrone.
PH:	7 eventuell verdünnen.
Abbruchpunkt:	> 650°C.
Dichte:	2,4g/cm ³
Lösbarkeit:	Mit Wasser mischen.
Anderes:	Hygroskopisches Produkt.
Feuchtigkeit:	Max. 2%.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeiden:	Das Produkt nicht in Feuchte aufbewahren.
---------------	---

11. TOKSIKOLOGISCHE AUSKÜNFTE

- Einatmung: Wiederholter oder dauerhafter Einfluss von Putzstaub ermöglicht Irritation von Atem.
- Hautkontakt: Wiederholter oder dauerhafter Kontakt ermöglicht Entfettung der Haut und nässende Flechte.
- Augenkontakt: Spritzen in Augen ermöglicht Irritation des Auges.

12. UMWELTAUSKÜNFTE

- Ökotoxizität: Es gibt keine Daten über den Effekt des Produktes auf dem Wasser Umwelt.

13. BESEITIGUNG

- Restabfall: Das trockene Produkt (ungiftige mineralische Komponente) mit allgemeiner Müllabfuhr unter Rücksichtnahme auf lokale oder nationale Bestimmungen zu entfernen.
Nicht direkt in Abzugskanal leiten.

14. TRANSPORTAUSKÜNFTE

- Nicht Gefahrgut.

15. AUSKÜNFTE ÜBER REGULIERUNG

- Beschriftung und Klassifizierung: Nicht als gefährlich eingestuft.

16. ANDERE AUSKÜNFTE

- Der Benutzer soll in der Arbeitsauführung instruiert sein. Er soll den Inhalt dieses Datenblatt kennen. Weitere Informationen finden Sie auf dem technischen Datenblatt.

Die Auskünfte dieses Sicherheitsdatenblattes ist auf Auskünfte basiert, die uns auf dem Datum der Ausarbeitung vorliegen und sind in gutem Vertrauen abgegeben und unter der Voraussetzung, dass das Produkt unter normalen Verhältnisse und in Übereinstimmung mit dem Verwendungszweck verwendet wird. Jedes anderem Gebrauch des Produktes, eventuell in Verbindung mit anderen Produkte oder Prozesse, findet auf Risiken und Gefahr des Gebrauchers statt.

Ausarbeitet von:
Susanne Bøgh